

KONSULARKORPS LUD ZUM JAHRESDINNER



- ▲ Doyenne Oksana Tarasyuk (r.) mit Hamburgs neuem Ersten Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher nebst Gattin Eva Maria (l.) und der Honorarkonsulin von Lettland, Dr. Sabine Sommerkamp Homann (2.v.r.), die eigens für das Jahresessen ihren Portugal-Urlaub unterbrochen hat.

Einmal im Jahr bedankt sich das Konsularkorps in Hamburg beim Senat und bei der Bürgerschaft mit einem festlichen Abendessen. In diesem Jahr durfte das Dinner im Kempinski Hotel Atlantic gleich zwei Premieren feiern. Erstmals begrüßte die Generalkonsulin der Ukraine Oksana Tarasyuk als Doyenne die rund 300 Gäste aus dem öffentlichen Leben der Hansestadt und zum ersten Mal bedankte sich Hamburgs ehemaliger Finanzsenator Dr. Peter Tschentscher als Bürgermeister für die Einladung. Tschentscher betonte in seiner Rede, wie wichtig die Menschen aus aller Welt für Hamburg seien: „Der Austausch ist wichtiger als mancher internationale Vertrag.“ Hamburg sei sehr stolz darauf, nach New York und Hongkong mit derzeit 97 Vertretungen drittgrößter Konsularstandort weltweit zu sein.
